KÖSTER
Abdichtungssysteme

Brandlastarme Dampfsperre

Technisches Merkblatt RT 920 075 C

Stand: 03.06.2023

Untersuchungsbericht MPA Braunschweig (5191/526/13 A); Wesseling GmbH (CRM19-000297-1)

Selbstklebend Aluminium - Dampfsperrbahn nach DIN 18234

CE

KÖSTER BAUCHEMIE AG
Dieselstraße 1-10, 26607 Aurich
16
EN 13984:2013

0761-CPD

Eigenschaften

Dampfsperrbahn aus verstärkter Aluminium-Verbundfolie mit unterseitiger Selbstklebeschicht, beitseitiger Fingerlift für eine schnelle Verlegung durch 1,58 m Breite. Sie zeichnet sich durch einen hohen sd-Wert, eine schnelle sichere Verlegung, geringes Flächengewicht und große Durchtrittsicherheit aus. Die Anforderungen der DIN 18234 an den „Baulichen Brandschutz großflächiger Dächer" werden erfüllt.

Technische Daten

Oberseite	Aluminium-Verbundfolie kreuzlaminiert
Unterseite	Mit Folie abgedeckte Selbstklebeschicht
Länge	50 m
Breite	1,58 m
Dicke	0,20 mm
Brandverhalten	Klasse E
Widerstand gegen Stoßbelastung	150 mm dicht
Dauerhaftigkeit nach künstlicher Alterung	bestanden
Dauerhaftigkeit gegenüber Chemikalien	bestanden
Weiterreißwiderstand (Nagelschaft)	längs: ≥ 90 N quer: ≥ 100 N
Scherwidwerstand der Fügenaht	≥ 150 N/50 mm
Wasserdichtheit	dicht
Brennwert	< 10.500 kJ/m²
Sd - Wert	≥ 1500 m
Zugdehnverhalten	längs: ≥ 400 N/50 mm
Höchstzugkraft:	quer: ≥ 250 N/50 mm
Dehnung bei Höchstzugkraft	längs: ≥ 30 % quer: ≥ 25 %

Einsatzgebiete

Die KÖSTER brandlastarme Dampfsperre ist ein selbstklebende Dampfsperrbahn für den Einsatz auf Trapezblechen. Der Nahtverschluss erfolgt durch die Selbstklebeschicht der Dampfsperrbahn.

Untergrund

Der Untergrund muss tragfähig, frei von losen Bestandteilen und sonstigen haftungsmindernden Stoffen, wie z. B. Öl, Fett oder Staub, sein. Bei Bedarf ist der Untergrund mit KÖSTER TPO SK Primer als Haftbrücke vorzustreichen.
Beim Anschluss der Dampfsperre an aufgehenden Bauteilen, aus Beton, Porenbeton o.ä., empfehlen wir zur Verbesserung der Haftung eine Grundierung mit KÖSTER TPO SK Primer.
Im Zweifel ist Rücksprache mit der KÖSTER Anwendungstechnik zu nehmen.

Verarbeitung

Die Verarbeitung der KÖSTER TPO-Dach- und Dichtungsbahnen und KÖSTER Dampfsperre erfolgt entsprechend der Verlegeanleitung un des technischen Handbuches der KÖSTER BAUCHEMIE AG .
Die KÖSTER - Dampfsperre ist parallel mit den Trapezblechen zu verlegen. Dabei ist die unterseitige Schutzfolie abzuziehen und die KÖSTER - Dampfsperre auf den Untergrund zu kleben. Die Längsnähte müssen auf den Obergurten angordnet werden. Die Quernähte sollten auf geeigneten Hilfsauflagern, wie z.B. Blechstreifen, hergestellt werden. Die Überdeckung der Nähte muss mind. 8 cm betragen. Im Nahtbereich sollte die Folie nach der Verklebung zusätzlich mit einer Rolle angedrückt werden.

Gebinde/Lieferform

RT 920 075 C	1580 mm x 50 m, 79 m² (15 Rollen/Palette)

Die in diesem Merkblatt gemachten Angaben erfolgen nach bestem Wissen aufgrund unserer Erfahrungen und Forschungsergebnisse. Sie sind jedoch unverbindlich und befreien den Anwender nicht davon, die Produkte auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und örtlichen Beanspruchungen abzustimmen und zu überprüfen. Alle angegeben Prüfdaten und Analysen sind lediglich Durchschnittswerte, welche unter definierten Bedingungen ermittelt worden sind. Über die in den Merkblättern gemachten Angaben hinausgehende Angaben oder Empfehlungen unserer Mitarbeiter oder Beauftragten bedürfen der schriftlichen Bestätigung. Es gelten jeweils die gültigen Normen, Merkblätter, gesetzlichen Vorschriften und die allgemein anerkannten Regeln der Technik. Eine korrekte und damit erfolgreiche Verarbeitung unserer Produkte unterliegt nicht unserer Kontrolle. Die Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Dieses Merkblatt wurde technisch überarbeitet, bisherige Ausgaben sind ungültig.

KÖSTER BAUCHEMIE AG • Dieselstraße 1-10 • D-26607 Aurich • Tel. 04941/9709-0 • Fax -40 • info@koester.eu • www.koester.eu